



Unterbezirk  
Ruhr-Mitte

08.11.2012

## Neu: Projekt Patientenbegleitung



Ein Pilotprojekt zur Patientenbegleitung des [Forschungsinstitutes Geragogik \(FoGera\)](#) in Witten, in Kooperation mit der AWO Ruhr-Mitte für den Bochumer Südwesten

**Ziel des Projektes: praktische Hilfe und emotionaler Beistand von Freiwilligen für ältere alleinstehende Menschen, die einen Krankenhausaufenthalt bewältigen müssen. Das Projekt gibt mit den Patientenbegleitern ein völlig neues Engagementprofil für freiwillig Tätige vor.**

Gerade ältere Menschen sind häufig überfordert und hilflos im Umgang mit der "Herausforderung Krankenhausaufenthalt" und anschließender Nachsorge.

Ängste entstehen und Fragen wie: *Wer begleitet mich? Finde ich mich in der fremden Umgebung zurecht? Kann ich mich verständlich machen? Werde ich zuhause wieder allein klar kommen?* In dieser Lebenssituation brauchen sie Menschen, die Zeit haben, ihnen zuhören, ihre persönlichen Anliegen verstehen und auch praktische Dinge erledigen. **Patientenbegleiter** unterstützen ältere Menschen bei den schwierigen Übergängen vom eigenen Zuhause ins Krankenhaus und zurück. Sie erledigen diese Aufgabe unentgeltlich und für einen begrenzten Zeitraum.

Das Projekt Patientenbegleitung versteht sich insbesondere als Angebot für den Sozialraum Bochum Südwest und initiiert bereits die fachliche Zusammenarbeit vieler Netzwerk- und

Kooperationspartner vor Ort .

In den beiden **Seniorenbüros der AWO Ruhr-Mitte** in Weitmar und Linden-Dahlhausen wird die Koordination des gesamten Projektes stattfinden.

Die Einrichtungen fungieren dabei als Bindeglied zur Alltagswelt potentieller Nutzer. Von hier aus wird auch die Fortbildung künftiger freiwilliger Patientenbegleiter organisiert und später deren fachliche Begleitung in der Praxis.

Nach der Pilotphase in Bochum ist eine Multiplikatoren-Qualifizierung an weiteren Standorten vorgesehen.

Verantwortung für das Gesamtprojekt trägt das Wittener **Forschungsinstitut Geragogik (FoGera)**. Gefördert wird es von der **Stiftung Wohlfahrtspflege** und den **Generali Zukunftsfonds**

Wissenschaftliche Begleitung: **Institut für Gerontologie an der TU Dortmund**.

Informationen zu dem Projekt bei Sabine Grote, E-Mail [s.grote@awo-ruhr-mitte.de](mailto:s.grote@awo-ruhr-mitte.de)

Text: Sabine Grote

Redaktion: Beate Franz , E-Mail [b.franz@awo-ruhr-mitte.de](mailto:b.franz@awo-ruhr-mitte.de)